

C. F. W. Siegel's Musikhldg. (R. Linnemann) in Leipzig ferner:
 Stöhr, Rich., Op. 36. Drei gem. Chöre m. Orch. No. 1. Im Klosterhof. No. 2. Sonnenaufgang. No. 3. Waldesweben. Klavierauszug zu No. 1, 2. à 3 M; zu No. 3. 2 M 50 s. Chorst. (à 25 s) à 1 M Orch.-Part. à 5 M *n. Orch.-St. à 8 M n.
 — Op. 38. Der Landsknecht' Abendritt, f. Männerchor m. Org. (od. Harm.) u. kl. Trommel. Part. u. St. 5 M 75 s.
 — Lieder f. 1 Singst. m. Pfte. No. 1. O bleibe treu den Toten. 1 M 20 s. No. 2. Prometheus. 1 M 20 s. No. 3. Malve. 80 s. No. 4. Im Walde. 1 M 20 s. No. 5. Wie es kam. 80 s. No. 6. Am Meere. 1 M 20 s. No. 7. Wohin mit der Freud? 1 M 20 s. No. 8. Weisst du, wo? 1 M 20 s.

C. F. W. Siegel's Musikhldg. (R. Linnemann) in Leipzig ferner:
 Suchsland, Leopold, Op. 23. Zwei Gesänge f. Männerchor. Part. u. St. 8°. No. 1. Nun geht der Mond durch Wolkennacht. No. 2. Meerfahrt. à 1 M.
 Weinzierl, Max v., Op. 90. Segenswunsch, f. gem. Chor arr. v. C. K. Part. u. St. 8°. 2 M.
 Winkelmann, Rainer, Op. 40. Fünf Volkslieder f. gem. Chor. Part. u. St. No. 1. Es steht ein' Lind' in jenem Tal. No. 2. Holdes Mariechen. No. 3. Jägers Liebeslied. à 1 M 60 s. No. 4. Mein Schatz, der ist auf die Wanderschaft hin. 1 M 40 s. No. 5. Weihnachten. 1 M 40 s.

N. Simrock G. m. b. H. in Berlin.

Křička, Jaroslav, Op. 17. Intime Stücke f. Pfte. 3 M.

B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

P. P.

Dem Verlagsbuchhandel gestatte ich mir hierdurch mitzuteilen, daß ich meine im Jahr 1906 von mir gemeinsam mit Herrn Emil Lammers i. Fa. Selmar Hahne's Buchhandlung gegründete Firma

Selmar Hahne's Buchhandlung Filiale

lt. gütiger Übereinkunft mit Herrn Lammers mit allen Aktiven u. Passiven käuflich allein übernommen habe.*)

Als Begründer und bisheriger Geschäftsführer glaube ich durch die glänzende Entwicklung meiner Firma dem mir durch den verehrl. Verlagsbuchhandel bisher in so reichem Maße entgegengebrachten Vertrauen gerecht geworden zu sein und bitte mir das Vertrauen auch für die Zukunft durch Offenhalten der Jahresrechnung und Weitereröffnung von Jahreskonti freudlichst bewahren zu wollen.

Die denkbar günstigste Geschäftslage **im kaufkräftigsten Westen von Berlin** gegenüber dem **Bahnhof Zoologischer Garten**, sowie meine ausgedehnte Verbindung mit Behörden bieten die beste Gewähr für eine gleich günstige Weiterentwicklung meines Unternehmens auch unter der neuen Firmierung

Lüdersdorff'sche Buchhandlung

mit der ich die bisherigen Konti freudlichst zu überschreiben bitte, und zwar, zwecks späterer Orientierung, **daß keine Neugründung, für die Übergangszeit vielleicht noch mit dem Zusatz: vormals Selmar Hahne's Buchhandlung Filiale, Charlottenburg.**

Als Spezialabteilung gliedere ich meinem Sortiment eine **neue Abteilung „Pädagogik“** an und erbitte über diesbezügliche Neuerscheinungen direkte Ankündigung.

Meine bisherige Spezialität **„Modernes Antiquariat“** pflege ich nach wie vor weiter, und finden preiswerte Angebote über Herabsetzungen und Restauflagen stets Berücksichtigung.

Die Leipziger Vertretung verbleibt wie bisher in den bewährten Händen von Herrn Carl Fr. Fleischer.

Hochachtungsvoll

Berlin-Charlottenburg, den 1. Juli 1913.

Karl Lüdersdorff,

i. Fa. Lüdersdorff'sche Buchhandlung
(vormals Selmar Hahne's Buchhandlung Filiale).

*) Wird bestätigt:

Emil Lammers, i. Fa. Selmar Hahne's Buchhandlg.

Referenzen: Herr Emil Lammers, i. Fa. Selmar Hahne's Buchhandlung, Berlin.

Herr Carl Fr. Fleischer, Kommissionsbuchhandlung, Leipzig.

Disconto-Gesellschaft, Depositen-Kasse, Charlottenburg, Joachimsthalerstr. 2.

Statt Zirkulare!

Hiermit die ergebene Mitteilung, daß ich vom Oktober ab meinen Musikalienverlag nach meinem eigenen Hause Hedwigstraße 35 verlege und mit einer

Buch-, Musikalien-, Papierhandlung, Antiquariat

verbinde. Meinen Bedarf wähle ich selbst, bitte aber schon jetzt um Zusendung Ihrer Zirkulare und Eröffnung eines Kontos. Meine Firma dürfte dem Buchhandel genügend bekannt sein.

Liegnitz.

Hermann Preiser,

Musikalien-Verlag, Buch-, Papierhandlung.

Nicht zu verwechseln mit fast gleichlautender Firma.

P. P.

Ich übernahm die Vertretung der Firma

Hugo Král

Buch-, Kunst- u. Musikalienhdlg. in Radwanitz in Schlesien.

Leipzig, den 28. Juli 1913.

R. F. Koehler.

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,
Teilhaber-Gesuche und -Anträge.**

Verkaufsanträge.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Einen großen Verlag periodischer Erscheinungen in hoher Wochenauflage mit bedeutender Druckerei. Der jährliche Gewinn beträgt ca. 100 000 M., der Kaufpreis 500 000 M., bei mindestens 300 000 M. Anzahlung. Ev. könnte das Geschäftshaus mit erworben werden. Der seitherige Besitzer gibt ab, um sich vom Geschäft zurückzuziehen.

Ernstliche Interessenten mit den nötigen Mitteln erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft kostenlos.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

In kleinerer industriereicher Stadt Oberbayerns, dem Sitz vieler Behörden und Schulen, ein über 100 Jahre altes gutgeführtes Sortiment mit einträglichen Nebenbranchen in guter Geschäftslage. Umsatz lehtjährig 64 000 M., Reingewinn 8400 M., Anzahlung 20 000 M. Ev. könnte auch das Haus mit erworben werden.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Der Inhaber einer flottgehenden alten Buch- und Kunsthandlung mit Verlag in einer angenehmen Stadt Ostdeutschlands will anderer Unternehmungen halber sein Geschäft baldigst verkaufen. Der Umsatz des letzten Jahres beträgt 80 000 Mark. Derselbe ist infolge besonders günstiger Verhältnisse noch wesentlich zu heben. Verkaufspreis 55 000 Mark. Baranzahlung 40 000 Mark. Außerordentlich günstige u. angenehme Gelegenheit für tüchtigen und kapitalkräftigen Buchhändler.

Interessenten, die grösseres Kapital nachweisen, erfahren Näheres u. M. B. 201 durch

Leipzig. f. Volckmar.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Wegen andauernder Krankheit des Besitzers einen modern ausgestatteten schönwissenschaftlichen Verlag zum Kaufpreis von 140 000 M., der durch das Warenlager, auf das bereits größere Abschreibungen gemacht sind, gedeckt ist. Ev. würde auch ein Teilhaber mit 70 000 M. Einlage aufgenommen.

Ernstliche Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.